



Frage an Stadtrat Dr. Günter Riegler

eingebracht in der Gemeinderatssitzung am 25. Februar 2021

von

KO GR Karl Dreisiebner

Betreff: Kostenbelastung für Präsentation und Informationskampagne „Metro“ für die Holding Graz GmbH und deren Tochtergesellschaften

Sehr geehrter Herr Stadtrat!

Am vergangenen Donnerstag, den 18. Februar 2021 fand in der Stadthalle eine groß angelegte Präsentationsveranstaltung zur Machbarkeitsstudie für eine Metro in Graz statt. Eigentlich gab es am vergangenen Donnerstag ja drei Info-Durchläufe: zuerst jenen für die Klubobleute und Mitglieder des Verkehrsausschusses aller Fraktionen, danach einen für die Medien und schließlich noch für lokal agierende Mobilitätsinitiativen. Ich durfte beim ersten dieser drei Durchgänge dabei sein und bedanke mich heute und hier auch gerne nochmals bei den Veranstalter*innen für die Einladung.

Die, so hört man, 600 Seiten starke Unterlage für diese Machbarkeitsstudie wurde uns Gemeinderät*innen oder den Medienvertreter*innen bislang ja leider nicht zur Verfügung gestellt. Damit fehlen uns zur tatsächlichen und tieferen Bewertung allerdings die vollständigen Datengrundlagen. Was wir zu sehen bekamen und was auch der Öffentlichkeit als Download zur Verfügung steht, ist eine schicke und professionell gestaltete Powerpoint-Präsentation. Auf der Website der Stadt gibt es sehr schöne Renderings und noch schönere Werbefilme zu sehen und allen Haushalten wurde darüber hinaus eine Sonder-BIG zugestellt. Die Social Media Kanäle sind voll auf und mit Metro, auch hier mit allen Renderings, Filmen, die Sonder-BIG etc. als Inhalte.

Auf der Homepage und den Social Media Kanäle der Holding Graz wiederum sind aktuell wenig Serviceinfos, beispielsweise zu Baustellen, Fahrplanänderungen oder -störungen, zu den Vorschriften und Maßnahmen in Sachen Covid19-Pandemie etc. zu finden. Dafür gibt es auch hier wieder jene Inhalte zur Metro zu sehen, die man großteils bereits von der Website der Stadt Graz kennt.

Da Präsentation und Bewerbung dieses Projektes den sonst üblichen Rahmen deutlich überschreiten, darf ich an dich, sehr geehrter Herr Stadtrat Dr. Günter Riegler, folgende Frage stellen:

Welche Kosten wurden in der Holding Graz GmbH bzw. in deren Töchter für die Präsentation der „Machbarkeitsstudie Metro“ sowie für die dazugehörige Informations- und Werbekampagne inkl. der Produktion von Videos, Images und anderer Materialien veranschlagt und beschlossen?